

# Erfahrungen mit der TRGS 402 in der Praxis außerbetrieblicher Messstellen

- Messungen eingebettet in Gefährdungsbeurteilung, mittlere und Kleinbetriebe sind überfordert
- vielfach fehlende Grenzwerte – für Kunden schwierig
- Qualitätsstandards haben sich mit akkreditierten Messstellen gehoben – nur: Was nützen die validiertesten Ergebnisse, wenn nicht eine vergleichbare Qualität an die – letztlich maßgebliche – Gefährdungsbeurteilung nach § 7 GefStoffV gestellt wird? Kunden interpretieren um, und zwar oft gar nicht im Sinne der TRGS 402 oder gar des Arbeitsschutzes
- Messberichtsbezug:  
Schutzmaßnahmen eingehalten/nicht eingehalten
- weiteres Vorgehen/Befundsicherung

## Erfahrungen mit der TRGS 402 in der Praxis außerbetrieblicher Messstellen

- Kontrollmessungen in 16-32-64 Wochen – dieser feste Zeitplan ist offiziell entfallen, oft Empfehlung 1 Jahr – für Kunden schwierig
- Expositionsermittlung  
Messtechnische Ermittlung zu 90 %, nicht messtechnische Ermittlung (Berechnung, vergleichende Messung) in der Regel nur in Verbindung mit einer Gefährdungsbeurteilung

# Erfahrungen mit der TRGS 402 in der Praxis außerbetrieblicher Messstellen

- Risikobasierte Konzentrationswerte - das NWG-Problem

Beispiel BaP

Toleranzrisiko  $0,7 \mu\text{g}/\text{m}^3$

Bestimmungsgrenze  $0,15 \mu\text{g}/\text{m}^3$

ehem. TRK  $2 \mu\text{g}/\text{m}^3$

Beispiel Chrom(VI)-Verbindungen

Toleranzrisiko  $2 \mu\text{g}/\text{m}^3$

Bestimmungsgrenze  $4 \mu\text{g}/\text{m}^3$

ehem. TRK  $50 \mu\text{g}/\text{m}^3$

# Erfahrungen mit der TRGS 402 in der Praxis außerbetrieblicher Messstellen

*Überlegungen im Sinne von: Was ist zu tun?*

- Hauptproblem: Die faktisch nicht vorhandene ordnungspolitische Überwachung der Betriebe, die mit Gefahrstoffen umgehen. Da findet jahrelang sanktionsfrei gar nichts statt – auch kein EMKG (Einfaches Maßnahmenkonzept Gefahrstoffe).
- Ausarbeitung geeigneter Bestimmungs- oder auch Messverfahren für viele Gefahrstoffe
- Verbesserung der Bestimmungsgrenzen, um lange Probenahmedauern zu vermeiden

# Erfahrungen mit der TRGS 402 in der Praxis außerbetrieblicher Messstellen

*Überlegungen im Sinne von: Was ist zu tun?*

- zur Bewertung: Hintergrundbelastung integrieren (am Arbeitsplatz und in der Umwelt)
- vor allem: schlüssiges, möglichst europaweites einheitliches Grenzwertekonzept
- Kontrolle der Expositionshöhen: In welchen Abständen sinnvoll?

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



*Wolfram Gauger (Müller-BBM) / Gebhard von Kries (Aneco)*